



## **Aus der Gemeinderatssitzung vom 13. Juni 2022**

### **Zusatzkredit Strassenbau Sandgrube**

Nach den Rückmeldungen anlässlich einer Informationsveranstaltung zum Ausbau der Strasse Sandgrube hat die Bauverwaltung dem Gemeinderat am 09.05.2022 Antrag gestellt, das Projekt zu überarbeiten. Hierfür muss dem Ingenieurbüro ein Zusatzauftrag erteilt werden, welcher mit zusätzlichen Kosten verbunden ist. Der Gemeinderat hat hierfür auf Antrag der Bauverwaltung einen Zusatzkredit von CHF 29'000 gesprochen.

### **Instandsetzung der WC-Anlagen Turnhallen Oberdorf**

Nach einer Nutzungsdauer von über 40 Jahren sind die WC-Anlagen der Turnhallen Oberdorf am Ende der Lebensdauer abgekommen und in einem schlechten Zustand. Für die Sanierung sind im Investitionsplan für das Jahr CHF 82'000 vorgesehen. Ein Aufschub der Arbeiten ist aus Sicht der Bauverwaltung nicht sinnvoll, da einige Arbeiten dringend sind und mit der vorgesehenen Sanierung Synergien genutzt werden können. Der Gemeinderat hat die Bauverwaltung beauftragt, die Sanierung nun vorzunehmen.

### **Landabtretung an die SBB**

Der Bahnhof Hägendorf soll im Jahre 2024 behindertengerecht (und gleichzeitig aufwärtskompatibel) umgebaut werden. In diesem Kontext soll nun auch die Landbenützung für den Fahrradunterstand auf der Südseite des Bahnhofes bereinigt werden. Der vorhandene Veloständer befindet sich zT auf Gemeindegebiet. Die SBB möchte nun dieses Land (53 m<sup>2</sup>), welches auf einer Strassenparzelle liegt erwerben. Der Gemeinderat hat diesem Ansinnen auf Antrag der Bauverwaltung mit 6:0 Stimmen (bei Ausstand des Gemeindepräsidenten aus beruflichen Gründen) zugestimmt und einen Betrag von CHF 100 pro Quadratmeter als Preis festgelegt.

Gleichzeitig wurde eine vorübergehende Landbeanspruchung von 76 m<sup>2</sup> für Bauzeit (Installationsfläche) vorbereitet, welcher der Rat ebenfalls zugestimmt hat.

### **ICT-Konzept an der Schule Hägendorf**

Eine Arbeitsgruppe der Schule Hägendorf arbeitet zur Zeit an einem ICT-Konzept, welches in den nächsten Monaten, zusammen mit der neuen Schulleitung, finalisiert werden soll.

Mit diesem Konzept soll den Anforderungen ICT an eine moderne Schule Genüge getan werden. Dies im Hinblick auf den Medien- und Informatikunterricht an sich aber auch auf den allgemeinen Einbau von digitaler Medien in sämtliche Fächer, angefangen bei Deutsch und Mathematik, über den Sachunterricht bis hin zu Musik, Sport und Werken. Hierfür ist ein entsprechender Unterricht samt Betriebsorganisation nötig.

Der Gemeinderat hat den Entwurf des Konzeptes und eine Schätzung der entsprechenden Kosten zur Kenntnis genommen und die Inhalte diskutiert. Der Rat ist der Ansicht, dass die Ideen des Konzeptes logisch und das entsprechende Vorgehen gut strukturiert sind. Damit kann die Schule den eingeschlagenen Weg weiter verfolgen.

## **Neue Schulleitung für die Primarschule Hägendorf**

Für die Nachfolge von Robert Züllig und Rolf Caccivio hat der Gemeinderat die Stellen der Schulleitung ausgeschrieben. Der Personalausschuss, bestehend aus der Ressortleiterin Bildung, dem Verwaltungsleiter, dem Vize-Gemeindepräsidenten und dem Gemeindepräsidenten hat eine Evaluation vorgenommen und dem Gemeinderat einen Wahlvorschlag unterbreitet.

Der Gemeinderat ist dem Antrag gefolgt und hat die neue Schulleitung gewählt. Details zur Wahl werden schnellstmöglich kommuniziert.

Im Sinne einer Nachwuchsförderung möchte der Gemeinderat zudem einen Teil des Schulleitungspensums mit Lehrpersonen besetzen.

Ebenfalls hat der Gemeinderat Übergangsmassnahmen diskutiert, die jetzt einer Umsetzung zugeführt werden sollen.

## **Internes Kontrollsystem**

Gemäss Vorgabe des Kantons muss die Gemeinde in einem internen Kontrollsystem ein Risikomanagement betreiben. Die Arbeiten sind weit fortgeschritten und werden dem Rat im Herbst vorgelegt. Das IKS soll per 01.01.2023 eingeführt werden.

## **Infoveranstaltung Ortsplanungsrevision (OPR)**

60 Interessierte waren anwesend und liessen sich über den Stand und das formelle Vorgehen informieren. Im Gegensatz zur Berichterstattung in der Zeitung ist am Halbrütiacker keine neue Erschliessung gedacht.

## **Schluchtkiosk**

Am Donnerstag, 16.06.2022 öffnet, im Rahmen eines dreimonatigen Pilotbetriebes, der Schluchtkiosk. Betrieben wird der Kiosk durch die Fasnachtsvereine.

## **Aktionärsversammlung KEBAG AG (Kehrichtsbeseitigungs-AG)**

Der Gewinn von 9,7 Millionen liegt rund 37 Prozent über dem Ergebnis des Vorjahres (6,1 Millionen). Mit 232'174 Tonnen Abfall hat die KEBAG AG die zweithöchste Abfallmenge in ihrer Geschichte. Die Gründe dafür sind wie in den letzten Jahren die höheren Abfallmengen im weitläufigen Einzugsgebiet, Aushilfen für andere Kehrichtverwertungsanlagen und generell ein hohes Abfallaufkommen in der Schweiz.

Die Kebabag wird eine CO2 Abscheide-Anlage bekommen.

Ebenso wird eine der grössten PV Anlagen installiert an der Fassade